

Unfälle in Duisburg: Leicht verletzte Insassen nach Kollisionen!

Zwei Unfälle in Duisburg: Beim Abbiegen übersehen, leicht verletzte Insassen. Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung.

Am Mittwoch, den 9. Oktober, ereigneten sich in Duisburg zwei Unfälle, bei denen die Insassen zum größten Teil mit einem Schrecken davonkamen. Der erste Vorfall geschah gegen 8:10 Uhr in Hochemmerich, als eine 34-jährige Frau mit ihrem roten VW Passat einem 24-jährigen Audi-Fahrer die Vorfahrt nahm. Trotz einer Vollbremsung konnte der Mann eine Kollision nicht mehr verhindern. Während die Frau und seine Beifahrerin unverletzt blieben, kam der Audi-Fahrer zur Untersuchung ins Krankenhaus. Die Polizei sperrte die Unfallstelle.

Nur wenige Stunden später, um 14:20 Uhr, kam es auf der Kaiser-Wilhelm-Straße in Bruckhausen zu einem ähnlichen Unfall. Ein 40-jähriger VW Fiesta-Fahrer übersah beim Abbiegen einen grauen 1er BMW. Während der BMW-Fahrer und seine beiden Söhne ohne Verletzungen davongekommen sind, musste ein weiterer Sohn ohne Kindersitz auf dem Beifahrersitz ins Krankenhaus gebracht werden. Auch der Unfallverursacher klagte über Oberkörperschmerzen und wurde zur Untersuchung ins Krankenhaus gebracht. Die Polizei leitete in beiden Fällen Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung ein. Details dazu können in einem Bericht [auf **www.presseportal.de**](http://www.presseportal.de) nachgelesen werden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de